

Rhein – Radtour am Sonntag 27. Sept. 2009

Unter der Leitung von Gilda und Dieter Kürten hatten sich trotz der ‚Androhung‘ von 70 Rad-Kilometern 20 mutige Schwarz-Gelbe bei positiver Wettervorhersage für diese Radtour entschieden. Los ging es mit frühem Start per Zug vom Hagener Hbf nach Köln.



Hier in Kürze unser Tourverlauf für potentielle Nach-Fahrer oder Nachfahren:
Aufenthalt auf der Domplatte mit Besuch im Kölner Dom; über die Hohenzollern-Brücke zur rechten Rheinseite; Pause im ChemPark Bayer Leverkusen mit Rundgang durch den ‚Japanischen Garten‘; vorbei an der ‚Wacht am Rhein‘ über Hitdorf bis nach Monheim, Mittagspause im direkt am Rhein gelegenen ‚Haus Rheinblick‘ in Monheim Blee;



In der 2. Tagesetappe geht es dann weiter immer möglichst nah am Rhein entlang (soll heißen: auch mal recht sportlich abenteuerlich abseits des offiziellen Radweges auf Feldwegen durch die Rheinauen); vorbei an Urdenbach, Benrath bis Himmelgeist. Dort können wir einer spontanen Einladung zu einem Kurzbesuch auf einem Pfarrfest nicht widerstehen (zumal uns so recht nach Kaffee, Kuchen und Altbier zu Mute ist).

Die untergehende Sonne und aufkommende Kühle mahnen uns zur Weiterfahrt bis in die Düsseldorfer Altstadt; dort angekommen können wir natürlich nicht so einfach ohne unseren Absacker beim Uerigen mit Altbier und Brezel zum Bahnhof radeln.

Per Bahn fahren wir von Düsseldorf nach Hagen. Hier verabschieden wir uns um ca. 21:30 Uhr nach einem wunderschönen Herbsttag am Rhein, einer gut ausgearbeiteten und z.T. anspruchsvollen Radstrecke, reichlich Rad-Kilometern und zum Glück ohne Radpannen und Blessuren zufrieden mit dem Gruß :

Auf ein Wiedersehen bei neuen Radabenteuern mit dem TC Schwarz-Gelb in 2010 !